

Beschlussprotokoll

Nr. 01/2019

über die Sitzung des **Bau- Umwelt- und Feuerwehrausschusses**
der Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld
am Dienstag, 5. März 2019 , um 18.15 Uhr
genehmigt in der Sitzung am 04.06.2019

Sitzungsort: Feuerwache der Freiwilligen Feuerwehr Altenau
Große Oker 7, 38707 Ortschaft Bergstadt Altenau-Schulenberg i.O.

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 1										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG

Die Tagesordnung wird - einvernehmlich - festgestellt.

3. Einwohnerfragestunde

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: --/--										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG

Es werden keine Fragen gestellt.

4. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 20.11.2018

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 1										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG

Das Protokoll wird bei 1 Enthaltung - einstimmig - genehmigt.

5. Bericht der Verwaltung

5.1 Bauvoranfragen/Bauanträge

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: Stabstelle										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
					X					

Die Verwaltung informiert über:

- die Erteilung einer Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Schulenberger Straße 11 und
- die Verlängerung der Baugenehmigung vom 10.03.2015 zur Errichtung einer Fußgängerbrücke über das Schultalwasser an der L 504 zum Kräuterpark in Altenau.

5. Bericht der Verwaltung

5.2 Baumfällungen

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich										
Aktenführung: Stabstelle										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
					X					

Die Verwaltung informiert über 5 erfolgte Baumfällungen im Bereich des Kutschenweges. 3 Spitzahorne und 2 Bergahorne mussten umgelegt werden. Eine Nachpflanzung erfolgt wieder mit Ahornen.

5. Bericht der Verwaltung

5.3 Schachtsanierung Anna Juliane/Gallenberg Wildemann

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich										
Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Die Verwaltung berichtet im Auftrag des LBEG über den aktuellen Sachstand der Sanierungsarbeiten. Die Baustelle liegt derzeit voll im Zeitplan.

5. Bericht der Verwaltung

5.4 Pflasterung Deutsches Haus in Altenau

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich										
Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X					X		

Die Verwaltung berichtet, dass die Pflasterung im Bereich des Deutschen Hauses mit Split aufgefüllt wird. Die Arbeiten erfolgen durch den BBH.

5. Bericht der Verwaltung

5.5 Sachbeschädigung an Verkehrszeichen

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Die Verwaltung berichtet, dass eine Vielzahl von Verkehrszeichen in Altenau durch Aufkleber beschädigt wurden. Zur Dokumentation zeigt der Leiter des Bau- und Ordnungsamtes den Ausschussmitgliedern entsprechende Fotos und erklärt, diesen Sachbeschädigungen würde nachgegangen.

6. Bericht des Stadtbrandmeisters

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Der Stadtbrandmeister gibt einen Jahresrückblick 2018.

Zum Personal berichtet er über die sehr erfreuliche Erweiterung der Feuerwehr um eine ganze Löschgruppe (9 Personen).

Insgesamt zählt die Feuerwehr 214 aktive Feuerwehrfrauen und -männer.

Es gibt 56 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr und 37 Mitglieder in der Kinderfeuerwehr.

Zu den Einsätzen berichtet er ausführlich über das Sturmtief Friederike und die Vegetationsbrände aufgrund der großen Hitze ab dem letzten Frühjahr. Insgesamt verzeichnete die Feuerwehr 336 Einsätze welche sich in 63 Brandeinsätze, 209 Technische Hilfeleistungen und 64 „blinde Einsätze“ untergliedert haben.

Im Jahr 2019 erfolgten bisher schon 41 Einsätze.

Der Stadtbrandmeister erklärt ausführlich, warum weiter in die persönliche Schutzausrüstung eines jeden Feuerwehrmitgliedes investiert werden muss.

Er berichtet, dass der Rahmenvertrag zur Beschaffung von Handfunkgeräten zwischen dem Land Niedersachsen und der Firma Sepura im letzten Jahr ausgelaufen und ein neuer Vertrag noch nicht geschlossen ist. Das könnte finanzielle Auswirkungen hinsichtlich der Umstellungen im Einsatzstellenfunk haben.

Er weist auf bestehende Planungen hin, die Ersatzbeschaffung der DL Clausthal-Zellerfeld eventuell um ein Jahr vorzuziehen.

7. Mitteilungen und Anfragen

Nachträgliche Bekanntgabe erteilter Aufträge;
Sanierung der Brücke über die Innerste im Zuge der Bahnhofstraße (W10) in der Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld
Vergabe der Planungsleistungen LP 1-9 einschließlich örtlicher Bauüberwachung - Vorlage 4/2019 -

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich										
Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Nachdem die Verwaltung darüber informiert hat, dass die Brücke im Rahmen einer halbseitigen Sperrung saniert werden kann und nicht - wie angenommen - erneuert werden muss, wird die Vorlage zur Kenntnis genommen.

8. Sachstandsberichte

Verkehrsentwicklungsplan, Ausbau Alte Fuhrherrenstraße, Sanierung der Straße Am Ostbahnhof, Ausbau der oberen Erzstraße, Hellertalbrücke, Betonpflaster Altenau, Neubau Feuerwache Buntenbock, Zisterne Tillyschanze/Berliner Straße

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich										
Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Die Verwaltung berichtet ausführlich zu den aktuellen Gegebenheiten jeder einzelnen Maßnahme.

Im Folgenden sind die festzuhaltenden Sachverhalte vermerkt:

- Das Ergebnis der Verkehrszählung im Bereich Kleine Oker wird Anfang April erwartet und im kommenden BUFA vorgestellt.
- Der Ausbau der oberen Erzstraße kann aufgrund noch erforderlicher Abstimmungstermine mit zu beteiligenden Institutionen erst im Jahr 2020 erfolgen. Die Förderstelle ist hiervon unterrichtet und hat keine Bedenken geäußert.
- Im Zusammenhang mit der Baumaßnahme Hellertalbrücke (geplanter Baubeginn Ende Mai) wird es zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen.

- Mit dem Neubau der Feuerwache Buntenbock kann erst begonnen werden, wenn der entsprechende Sanierungsabschnitt der Alten Fuhrherrenstraße abgeschlossen ist.
- Die Ausschreibung „Zisterne Tillyschanze/Berliner Straße“ wurde aus wirtschaftlichen Gründen aufgehoben.

9. Antrag der FDP-Fraktion vom 27.11.2018 zum Sachstandsbericht der Harzwasserwerke (HWW) - Vorlage 180/2018 -

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich										
Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Die FDP-Fraktion erläutert ihren Antrag und Herr █████ berichtet in seiner Eigenschaft als Mitglied im Beirat Kulturdenkmal Oberharzer Wasserregal über einige Gegebenheiten. Ausführliche Auskünfte kann er nicht geben, da der Beirat seine Sitzungen nicht öffentlich abhält. Die CDU-Fraktion wirft die Frage auf, ob es überhaupt möglich sei, die Harzwasserwerke um etwaige Auskünfte zu ersuchen, da es sich um ein privates Unternehmen handelt, welches der Berg- und Universitätsstadt grundsätzlich keine Rechenschaft ablegen muss.

Der Ausschuss gibt den Antrag - einstimmig - zur Weiterberatung an den VA.

10. Beschluss einer Satzung über die Sondernutzung an Ortsstraßen und Ortsdurchfahrten in der Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld (Sondernutzungssatzung - SoNutzS) - Vorlage 6/2019 -

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich										
Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Der stellvertretende Vorsitzende bittet zunächst, die Vorlage wie folgt zu korrigieren:

- in der Begründung Absatz 7, Satz 1 (§ 13 Abs. 2 des Entwurfes) und
- in der Anlage zur Vorlage letzte Seite, § 13.

Alle Fraktionen äußern, sie sähen die Notwendigkeit eine solche Satzung zu erlassen nicht und es ergeht die Empfehlung bei - 6 Nein und 1 Enthaltung -, die Sondernutzungssatzung nicht zu beschließen.

11. Beschluss einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Sondernutzung an Ortsstraßen und Ortsdurchfahrten in der Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld (Sondernutzungsgebührensatzung - SoNutzbGS) - Vorlage 7/2019

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Es ergeht die Empfehlung bei - 6 Nein und 1 Enthaltung -, die Sondernutzungsgebührensatzung nicht zu beschließen

12. Annahme einer Schenkung in Form mehrerer Grundstücke - Vorlage 8/2019 -

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Es ergeht die Beschlussempfehlung bei - 5 Ja und 2 Nein -: wie Vorlage.

13. Verkauf einer Teilfläche aus dem Gewerbegebiet Dorotheer Zechenhaus - Vorlage 15/2019 -

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Es ergeht die - einstimmige - Beschlussempfehlung: wie Vorlage.

14. Verkauf eines Baugrundstückes aus dem Baugebiet „Ehemaliger Sportplatz Wildemann“ - Vorlage 16/2019 -

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Es ergeht die - einstimmige - Empfehlung Beschlussvorschlag 2: wie Vorlage.

15. Verkauf eines Grundstückes im Baugebiet „Am Bach“ - Vorlage 18/2019 -

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Es ergeht die - einstimmige - Beschlussempfehlung: wie Vorlage.

16. Antrag der SPD-Fraktion vom 18.02.2019 auf Aufnahme in das Förderprogramm des Regionalverbandes Braunschweig auf Gewährung von Zuwendungen für Vorhaben des öffentlichen Personennahverkehrs - „Innovationen an den ÖPNV-Zugangsstellen“ - Vorlage 24/2019 -

BUFA vom 05.03.2019 Protokoll-Nr. 01/2019 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
			X							

Die SPD-Fraktion stellt ihren Antrag vor. Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung:

Das Förderprogramm des Regionalverbandes Großraum Braunschweig umfasst Innovationen wie beispielsweise Elektronik, die an bereits barrierefrei ausgestatteten Bushaltestellen ergänzt werden sollen. Es handelt sich nicht um den bedarfsgerechten Umbau in barrierefreie Bushaltestellen.

Aus den Förderbedingungen geht hervor, dass ein Konzept für den Betrieb der einzusetzenden Technologien erstellt werden muss. Die Konzeption wird nicht aus dem Fördertopf finanziert und kann nur durch externe Planer erstellt werden, da vorhandenes Personal nicht über die erforderlichen Kenntnisse verfügt.

Unter dem Begriff „Innovationen zum ÖPNV“ versteht der Fördermittelgeber „e-Paper-displays“, die zusätzlich mit regenerativen Energien betrieben werden sollen.

Um dieselben Informationen bei allen e-Paper-Displays in einem Netzverbund (verschiedene Haltestellen im Stadtgebiet) darstellen zu können, ist eine Datenübertragung erforderlich, die nach derzeitigem Stand nur über Datenleitungen innerhalb des Stadtgebietes sichergestellt werden kann.

Diese Datenleitungen sind in der Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld nicht vorhanden und müssten somit erst eingerichtet werden.

Mit dem Beschluss des Interimsrates am 23. April 2015 zur Vorlage 58/2015 wurde die Einführung eines dynamischen Fahrgastinformationssystems abgelehnt.

Die Gemeinde muss bei der Umsetzung von Maßnahmen aus diesem Förderprogramm die investiven Planungs- und Baukosten zunächst zu 100 % tragen. Die Förderung kann erst nach Fertigstellung abgerufen werden.

Die Verwaltung sieht aufgrund der laufenden und kommenden Investitionsmaßnahmen einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung derzeit keine Möglichkeit, die Projekte aus diesem Programm zu planen und umzusetzen.

Der Ausschuss beschließt - einstimmig - die Weitergabe des Antrages ohne Empfehlung.

17. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der stellvertretende Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.50 Uhr.